



Die Stadt Herne sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt

**eine/n Sachbearbeiter/in für den Aufgabenbereich
Psychiatriekoordination
(Kennziffer 43/0481)**

in der Abteilung Gesundheitsförderung des Fachbereichs Gesundheit.

Herne liegt im Zentrum des Ruhrgebietes. Mit rund 160.000 Einwohnern zählt es zu den Großstädten des Reviers und verfügt, neben einer verkehrsgünstigen Lage, über ein vielfältiges Freizeit- und Kulturangebot bis hin zu Industriekultur und beeindruckender Architektur. Die Stadtverwaltung Herne definiert sich als moderne Arbeitgeberin, die die Chancengleichheit und Vielfalt ihrer Mitarbeitenden fördert und dadurch Perspektiven schafft.

Aufgabe des Fachbereichs Gesundheit ist es, die gesundheitlichen Belange der Bevölkerung zu schützen und zu fördern, die Entwicklung zu beobachten und zu bewerten sowie auf notwendige Hilfsangebote hinzuwirken. Die Abteilung Gesundheitsförderung und –planung konzentriert ihre Arbeit neben der Psychiatriekoordination auch auf die kommunalen Gesundheitsförderung und die Selbsthilfekontaktstelle.

Nach dem Gesetz über den öffentlichen Gesundheitsdienst (ÖGDG) nimmt die Psychiatriekoordination die Koordinations- und Steuerungsaufgaben in der Versorgung psychisch kranker Menschen wahr. Um Menschen mit einer psychischen Beeinträchtigung zu ermöglichen, auf ein abgestimmtes und adäquates Hilfeangebot zurückgreifen zu können, bedarf es einer guten Zusammenarbeit der in der Versorgung tätigen Einrichtungen. Neben Durchführung von Expertengesprächen und Arbeitskreisen, um sich mit allen Beteiligten (institutionelle Vertreterinnen und Vertretern, Psychiatrie-Erfahrene und deren Angehörige) über bestimmte Fachthemen auszutauschen, werden im Rahmen der Koordination der Hilfen auch bestehende Konzepte weiterentwickelt und gemeinsam neu gestaltet und unterstützt. Verschiedene Maßnahmen, die vorhandene Strukturen nutzen und vernetzen, sollen Wohlbefinden und Lebensqualität der betroffenen Bürger/-innen erhalten und verbessern.

Das Aufgabengebiet der ausgeschriebenen Stelle umfasst im Wesentlichen:

- 1) Aufgaben der Psychiatriekoordination und Suchtkrankenversorgung, soweit nicht in Zuständigkeit der Abteilungsleitung, insbesondere
 - Koordination und inhaltliche Organisation der Versorgung für psychisch kranke Menschen
 - Mit- und Weiterentwicklung und Umsetzung eines kommunalen Psychiatrieplans
 - Ausbau und Vernetzung der psychiatrischen Angebote sowie konzeptionelle Weiterentwicklung und Umsetzung
 - Fachliche Begleitung und Geschäftsführung der Psychosozialen Arbeitsgemeinschaft (PSAG)
 - fachliche Begleitung weiterer thematischer Arbeitsgruppen, u. a. Arbeitskreis Wohnen, Arbeitskreis Familien mit psychisch erkrankten Eltern etc.
 - Organisation von Fachveranstaltungen
 - Öffentlichkeitsarbeit sowie Erstellung von zielgruppenspezifischen Informationsmaterialien
- 2) Eigenverantwortliche Durchführung einzelner übertragener Projekte der Abteilung
- 3) Unterstützung und Mitarbeit bei der Beantragung neuer (Förder-)Projekte



Stadt Herne

Mit Grün. Mit Wasser. Mittendrin.

- 4) Unterstützung der Abteilungsleitung bei Sonderprojekten
- 5) Übertragung laufender Änderungen von Rahmenbedingungen, z. B. durch Gesetzesänderungen, in Fachkonzepte

Wenn Sie sich für diese Aufgaben interessieren, sollten Sie

- über ein abgeschlossenes wissenschaftliches Hochschulstudium (Master; Diplom) in den Bereichen Gesundheits-, Human-, Sozialwissenschaften oder Psychologie verfügen
- fundierte gesundheitswissenschaftliche und/oder psychologische/psychiatrische Kenntnisse, besonders im Bereich Psychiatrische Versorgung, Niederschwellige Angebote und Gesundheitsförderung haben
- gute Kenntnisse der gesundheitspolitischen Strukturen in NRW, besonders im öffentlichen Gesundheitsdienst haben
- gute Kenntnisse und Erfahrungen mit kommunalen Versorgungsstrukturen und Netzwerken haben
- Erfahrung in den genannten Aufgabenschwerpunkten gesammelt haben
- über Sensibilität für Diversität und Genderaspekte im Gesundheitswesen verfügen
- praktische Erfahrung in Koordination und Projektmanagement sowie in der Moderation von Arbeits- und Entscheidungsprozessen haben
- Fähigkeit zur konzeptionellen Arbeit besitzen
- über gute sprachliche Fähigkeiten für das Publizieren von Fachkonzeptionen und Aufbereitung zielgruppenspezifischer Informationen verfügen

Weiterhin erwarten wir

- die Beherrschung der Standardsoftware (MS-Office Produkte)
- Teamfähigkeit, Kommunikations- und Kooperationsfähigkeit, sicheres Auftreten
- hohe Einsatzbereitschaft, Eigeninitiative, Organisationsgeschick und Flexibilität
- Kenntnisse und Erfahrungen in der öffentlichen Verwaltung sind wünschenswert

Wir bieten Ihnen:

- ein unbefristetes Beschäftigungsverhältnis in Vollzeit (39 Stunden wöchentlich)
- eine Vergütung nach Entgeltgruppe 13 TVöD bei Vorliegen der tariflichen Voraussetzungen
- eine herausfordernde, verantwortungsvolle und abwechslungsreiche Tätigkeit in einem kollegialen Umfeld
- eine hohe Arbeitsplatzgarantie und Planbarkeit der beruflichen Zukunft
- ein umfangreiches Angebot an Fort- und Weiterbildungen

Die Besetzung der Stelle ist grundsätzlich in Teilzeitform (Job-Sharing) möglich. Bei der Funktionsübertragung auf zwei in Teilzeit beschäftigte Mitarbeitende können nach Absprache aller Beteiligten bestimmte Arbeitszeitmodelle festgelegt werden.

Für etwaige Rückfragen stehen Ihnen der Leiter des Fachbereiches Gesundheit, Herr Pinkal, unter der Rufnummer 02323 16-3385 und die Abteilungsleiterin Frau Dr. Linthorst unter der Rufnummer 02323 16-4570 zur Verfügung.

Personalwirtschaftliche und organisatorische Fragen beantwortet Ihnen Frau Hagen unter der Telefonnummer 02323/16-2318.



Stadt Herne

Mit Grün. Mit Wasser. Mittendrin.

Bewerbungen von Frauen sind ausdrücklich erwünscht. Sie werden bei gleicher Qualifikation im Rahmen der gesetzlichen Regelungen bevorzugt berücksichtigt.

Schwerbehinderte Menschen sind willkommen.

Wir freuen uns, wenn Sie unser Online-Bewerbermanagement nutzen und sich direkt auf unserer Homepage unter www.stellen.herne.de bewerben.
Die Bewerbungsfrist läuft bis zum **20. Juni 2018**.